

Köln, den 20.02.2008

Pressemitteilung

Landeszuschüsse zum Ausbau der L 73 - Kreisverkehr Leuchterstraße/Dünnwalder Mauspfad

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim und der CDU-Landtagsabgeordnete Jürgen Hollstein verkünden eine gute Nachricht aus Düsseldorf:

Verkehrsminister Oliver Wittke (CDU) hat dem Regionalrat bei der Bezirksregierung Köln den Bau eines Kreisverkehrs an der L 73, Leuchterstraße/ Dünnwalder Mauspfad vorgeschlagen. Damit entspricht die Landesregierung einem Wunsch, der von den Vertretern der CDU in der Mülheimer Bezirksvertretung und der für Dünnwald zuständigen Stadtverordneten Margret Dressler-Graf schon seit langem immer wieder in die politischen Gremien eingebracht wurde.

„Wir hoffen, damit eines der wichtigsten Verkehrsprobleme im Stadtteil Dünnwald endlich zur Zufriedenheit der Bürger lösen zu können“, erklärt Hollstein. „Unter der rot-grünen Landesregierung war an Zuschüsse für diese Projekt ja leider nicht zu denken“, so der CDU-Landtagsabgeordnete weiter.

Insgesamt hat die Maßnahme ein Kostenvolumen von 357.000 Euro. Das Land trägt dabei laut Wittkes Vorschlag einen Anteil von 250.000 Euro. Die CDU-Fraktion freut sich dabei besonders, dass der Dünnwalder Abschnitt im Jahr 2008 bezuschusst wird, da insgesamt nur vier Projekte in Köln diesen Vorzug genießen.

Die Kreuzung Leuchterstrasse-Dünnwalder Mauspfad gilt aufgrund ihrer Funktion als Ausfallstrasse nach Gladbach und wegen ihrer Unübersichtlichkeit seit langem als Unfallschwerpunkt im Stadtbezirk Mülheim.

Die Regionalräte haben zwar ein Mitbestimmungsrecht bei der Förderung der Baumaßnahmen, da diese in der Baulast der Kommunen durchgeführt werden. Eine Ablehnung ist aber unwahrscheinlich.